

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Leipzig, den 9. Februar 1926

In dankbarer Anerkennung treuer Mitarbeit habe ich

**Herrn Arthur Täschner**

am heutigen Tage Einzelprokura erteilt. Ich bitte, davon Kenntnis zu nehmen.

**FR. WILH. GRUNOW**

## Verlags-Änderung

Nachstehende Werke aus dem Verlage J. Michael Müller, München, sind mit allen Rechten und Beständen in unseren Verlag übergegangen:

**Karl Hendell, Gesammelte Werke.** 2., erweiterte Auflage in 5 Bänden, Halbleinen M 40.—  
Ganzleder, Bütteln, vom Autor signiert „ 150.—

**Karl Hendell, Buch der Saat.** Separat-Ausgabe des 5. Bandes der Gesammelten Werke, brosch. M 4.—  
Halbleinen „ 5.50

**Karl Hendell, Ausgewählte Gedichte.** Halbleinen M 3.—  
Ganzpergam. auf Bütteln, vom Autor signiert „ 12.—

**Karl Hendell, Brevier,** herausgegeben v. Fritz Droop. Kart. M 2.—  
Ganzleinen „ 3.—

Z

**Verlagsbuchhandlg. J. H. W. Dieck Nachf. G. m. b. H.**  
Berlin SW 68

Bestätigt: J. Michael Müller Verlag, München.

## Fürs Adressbuch!

Infolge dauernder Verwechslungen mit unserem Hauptgeschäft München, Kaufingerstr. 29, geben wir hiermit nochmals bekannt, daß wir ein von diesem völlig getrenntes Sonderkonto führen.

Unsere Adresse lautet:

**J. Lindauerische Universitäts-Buchhandlung**  
(Schöpping)

**Buchvertrieb im Deutschen Museum**

München, Museumsinsel.

Wir sind mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten und liefern bis auf weiteres vom Verlagsort direkt.

**Grüner-Verlag,**  
Bernau bei Berlin.

In unserem Verlag erscheinen die Zeitschriften: „**Der Werkmeister**“, Fachblatt für die Werkmeister aller Industriezweige; „**Arbeit und Beruf**“, Halbmonatsschrift für Fragen des Arbeitsmarktes, der Erwerbslosenfürsorge, der Berufsberatung und verwandter Gebiete im Deutschen Reich und Österreich; „**Berufskundliche Nachrichten**“.

Ferner: **Schriftenreihe „Arbeit und Beruf“**  
Nr. 1:

**Allgemeine Deutsche Arbeitsnachweistagung**  
am 27.—29. Mai 1925 zu Düsseldorf.

Ich habe am 1. November 1925 hier eine Reisebuchhandlung eröffnet und bin jetzt dem Verkehr über Leipzig beigetreten. Herr Carl Emil Krug hat meine Vertretung in Leipzig übernommen. Angebote und Aufnahme in Listen zur Zusendung von Prospekten sind mir nicht erwünscht, das Börsenblatt und das wöchentliche Verzeichnis orientieren mich hinreichend, darüber hinaus suche ich meine Verbindungen selbst.

Elberfeld, den 4. Febr. 1926.

FRANZ NETHE

in Firma

Buchhandlung Bergisch Land  
Inh.: Franz Nethe.

**BUCHHANDLUNG**  
KARL BUCHHOLZ  
BERLIN - WILMERSDORF  
UHLANDSTR. 110/11

Unter obiger Firma eröffnete ich eine Versandbuchhandlung.  
Prospekte erwünscht.

Hierdurch teilen wir mit, daß wir mit dem Buchhandel in Verbindung getreten sind und bei der Firma Hermann Dege in Leipzig vollständiges Auslieferungslager unterhalten.

Brandenburg (Havel).

Verlag J. Wieseke.

Ich übernahm die Vertretung u. Auslieferung für die Firma

**Verlagshaus zur Sonne**  
Schloss-Altfranken  
Dresden-Gorbitz.

Leipzig **Otto Klemm**

Wir liefern aus:  
1 u. mehr Expl. 33 1/3% Rabatt,  
10 u. mehr Expl. 40% Rabatt.  
Ab 15. Febr. gültig für alle Verlagserscheinungen. Verkehr nur direkt.  
**Verlag Am anderen Ufer,**  
Dresden (Buchholz-Friedewald)

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,**  
**Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

An- und Verkäufe

von Sortimenten- u. Verlagsbuchhandlg., Teilhaberschaften, Finanzierungen vermittelt

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Verkaufsanträge.

**Aufblühender**  
**Verlag in Leipzig**

einer vornehmen, gut eingeführten Monatschrift mit ca. 4000 festen Abonnenten

**sofort zu verkaufen.**

Angebote unter Nr. 420 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlagsrecht mit Vorräten des Vorlagenwerkes:

„**Grohmann, Neue Malereien für Decke und Wand Serie X,** 36 Tafeln in Vierfarbendruck, werden, da nicht in die Verlagsrichtung passend, billig abgegeben. Angebote erbeten an

**Internationaler Fachverlag**  
J. M. Erich Weber  
Nadebeul - Dresden.

**Buchhandlung**

am Kurfürstendamm, Berliner Westen, beste Lage, sofort mit Lager zu verkaufen. Zuschriften unter # 439 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.